



Berlin Business News

Ausgabe Februar 2012

Schwerpunkt

Berlin Fashion Week begeistert 200.000 Trendsetter in Berlin | [mehr](#)

Life Sciences

NOXXON mit Spiegelmeren erfolgreich in der Krebsforschung | [mehr](#)
 EPO und vivoPharm kooperieren | [mehr](#)
 Kampf gegen Leukämie bei Kindern | [mehr](#)
 Hefe für industrielle Biotechnologie | [mehr](#)
 Gesundheitstourismus in Berlin wächst | [mehr](#)
 1,94 Mio. EUR Fördergelder für „springende Gene“ | [mehr](#)
 Medizinstandort Berlin Brandenburg auf Arab Health | [mehr](#)

Medien / IuK / Kreativwirtschaft

Ashton Kutcher investiert 1,2 Mio. Dollar in Gidsy | [mehr](#)
 Entwicklerpreis für Actiongame Zeit? | [mehr](#)
 Who's Who der Berliner Wissenschaft | [mehr](#)
 „BMW Guggenheim Lab“ kommt nach Berlin | [mehr](#)

Industrie / Mobilität / Clean Technologies

„Blau fährt grün“ | [mehr](#)
 Siemens Berlin baut für Saudi-Arabien | [mehr](#)
 Internationales Schaufenster der Elektromobilität | [mehr](#)

Standort Berlin

Über 4.000 Existenzgründer beraten | [mehr](#)
 Arbeitsplätze in Berlin weiter auf Wachstumskurs | [mehr](#)
 „Grüner Strom“ für den Flughafen Berlin Brandenburg | [mehr](#)
 Südafrikanischer Wirtschaftsminister in Berlin | [mehr](#)
 Viermal nonstop von Berlin nach Abu Dhabi | [mehr](#)
 Messe Berlin: Rekordjahr 2011 und Expansion Airport 2012 | [mehr](#)
 Zeros erstes Unternehmen im SEGRO Service Park Berlin Airport | [mehr](#)
 Carls Zeiss Meditec weicht neue Räume ein | [mehr](#)

Termine

Aktuelle Messen und Veranstaltungen | [mehr](#)

Schwerpunkt

Berlin Fashion Week begeistert 200.000 Trendsetter in Berlin

Gleich zu Beginn des Jahres war Berlin wieder Schauplatz für internationale Mode. Rund 200.000 fashionbegeisterte Fans strömten für sechs Tage in die Hauptstadt. Über 50 Designer und Labels präsentierten die kommenden Herbst/Winter-Kollektionen und Trends. Viele Veranstaltungen rund um die Berlin Fashion Week gaben einen Einblick in die Welt der Modeschöpfung. Highlights waren die Schauen auf dem Laufsteg der Mercedes-Benz Fashion Week Berlin. Seit 2005 hat sich hier die Zahl der Schauen und Präsentationen vervierfacht. Neben dem 30 Meter langen Laufsteg gab es auch wieder ein Studio für die Präsentation kleinerer Labels. Parallel fand auf dem Gelände des ehemaligen Flughafens Tempelhof die international führende Fachbesuchermesse für Street- und Urbanwear Bread & Butter statt. Die Messe mit 640 Ausstellern in acht Hangars sowie Gates des Flughafens konnte einen neuen Besucherrekord aufstellen. Gegenüber 2011 stiegen die Zahlen noch einmal um 3,5 Prozent. Bereits im Vorfeld wurden 92.500 Tickets an Branchenprofessionals, relevante Einkäufer und Fachbesucher weltweit verschickt. →



Berlin Partner vermarktete aktiv die Berlin Fashion Week 2012.
 Foto: Berlin Partner

[zurück zum Inhalt](#)

Doch nicht nur Bread & Butter lockte Modedefans an, auch die Messe PREMIUM, die Streetwearmesse BRIGHT, die New Yorker Trade Show (capsule) und die Fashion Accessoire-Fachmesse in fashion berlin hatten großen Zulauf. Jedes Jahr vergrößert sich das Angebot rund um die Modewoche. So feierten 2012 die Messen SHOW & ORDER, eine Orderplattform für High-Fashion, und THE GALLERY BERLIN, eine Plattform für designorientierte Kollektionen und Accessoireskollektionen, ihre Premiere.

Unterstützt wird die internationale Modewoche von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung sowie von Berlin Partner. Durch die aktive internationale Vermarktung von Berlin Partner zieht die deutsche Hauptstadt die Aufmerksamkeit als Trendstadt auf sich. Doch nicht nur während der Berlin Fashion Week ist Berlin ein angesagter Modestandort. In keiner anderen Stadt sind so viele junge Designer und Designlabels ansässig. Einer der Gründe für diese Entwicklung sind sicherlich die zehn exklusiven Modeschulen in der Stadt. Damit hat Berlin die höchste Ausbildungsdichte Europas. Viele Absolventen wagen nach dem Abschluss den Schritt in die Selbständigkeit. Unterstützt werden die jungen Designer durch spezielle Förderprogramme und das Kreativ Coaching Center. Nach einer Studie der IBB von 2011 arbeiten ca. 11.550 Berliner in der Modebranche. Damit platziert sich Berlin vor den Städten München, Hamburg und Köln. Während der Berlin Fashion Week kommen rund 680 zumeist befristete Arbeitsplätze hinzu.

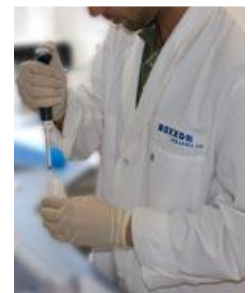


Die Bread & Butter Fachmesse war wie die Mercedes-Benz Fashion Week auch 2012 ein voller Erfolg.
Foto: Bread & Butter

Life Sciences

NOXXON mit Spiegelmeren erfolgreich in der Krebsforschung

Das etablierte Biotechnologieunternehmen NOXXON Pharma AG schloss die Phase I für das SDF-1 Inhibitor Nox-A12 ab. Das Unternehmen ist überzeugt, dass das Spiegelmer Nox-A12 in Kombination mit einer Chemotherapie bei der Behandlung verschiedener Krebsarten von Nutzen sein kann. NOXXON Pharma ist Pionier bei der Entwicklung von Spiegelmeren, die als potenzielle Arzneistoffe entwickelt werden. Weitere Informationen erhalten Sie in dieser Pressemitteilung.



NOXXON ist Pionier in der Forschung mit Spiegelmeren.
Foto: NOXXON Pharma AG

EPO und vivoPharm kooperieren

Um die internationale Marktposition zu stärken, kooperiert die Experimentelle Pharmakologie & Onkologie Berlin-Buch GmbH (EPO) mit dem australisch-amerikanischen Unternehmen vivoPharm. Beide Firmen haben sich auf die präklinische pharmakologische Forschung spezialisiert. Durch die Kooperation werden den Krebsforschungseinrichtungen in den USA die von EPO entwickelten primären Tumormodelle intensiver zugänglich gemacht. Mehr erfahren Sie in dieser Pressemitteilung.

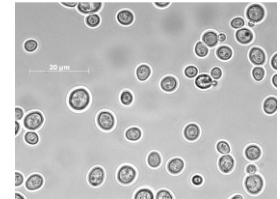
Kampf gegen Leukämie bei Kindern

500 Kinder erkranken jährlich an akuter Lymphoblastischer Leukämie (ALL), rund 70 davon erleiden einen Rückfall. Um diesen Kindern dauerhaft helfen zu können, koordiniert die Charité – Universitätsmedizin Berlin die weltweit größte Studie zum Kampf gegen die Krebserkrankung bei Kindern. Im Rahmen des Projekts IntReALL (Study for Children with Relapsed ALL) werden Rückfälle bei bereits behandelter ALL erforscht, damit mehr junge Patienten dauerhaft geheilt werden können. Mehr über die Studie lesen Sie hier.

[zurück zum Inhalt](#)

Hefe für industrielle Biotechnologie

Die ORGANOBALANCE GmbH hat eine Lizenzvereinbarung mit Sanofi Pasteur MSD dem auf Impfstoffen spezialisierten Unternehmen, abgeschlossen. Sanofi Pasteur erhält so Zugang zu einem modifizierten Hefestamm für Impfstoffanwendungen sowie das Recht, den Hefestamm in der Impfstoffproduktion zu nutzen. Damit stärkt ORGANOBALANCE ihre Position in der mikrobiellen Stammentwicklung und in der Nutzung von Hefen für die industrielle Biotechnologie. Mehr erfahren Sie in [dieser](#) Pressemitteilung.



Modifizierter Hefestamm für die Impfstoffanwendung.
Foto: ORGANOBALANCE GmbH

Gesundheitstourismus in Berlin wächst

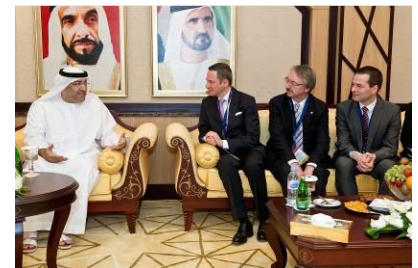
3.500 internationale Patienten kamen 2011 nach Berlin. Die großen Berliner Krankenhäuser haben sich bereits durch „international offices“ auf die Bedürfnisse und Betreuung dieser Patienten eingestellt. Der Grund für die wachsende Zahl sind die 18.000 Fachärzte und Spezialisten, 121.500 Hotelbetten, sechs große Kongresszentren und Hallen sowie modernste Wellness-Anwendungen. [visitBerlin](#) unterstützt die Vermarktung des Gesundheitstourismus aktiv im Ausland. Für 2012 sind bereits über 20 Tagungen im Medizinbereich geplant. Mehr lesen Sie [hier](#).

1,94 Mio. EUR Fördergelder für „springende Gene“

Die Berliner Forscherin Dr. Zsuzsanna Izsvák vom Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin (MDC) in Berlin-Buch erhält vom Europäischen Forschungsrat 1,94 Mio. EUR an Forschungsgeldern. Dr. Izsvák erforscht „springende Gene“ (Transposons). Mit Hilfe der Fördergelder will sie in den kommenden fünf Jahren unter anderem untersuchen, welchen Einfluss stillgelegte Transposons im menschlichen Erbgut auf die Entstehung von Krankheiten wie zum Beispiel Krebs haben. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Medizinstandort Berlin Brandenburg auf der Arab Health

2012 präsentierten sich Berlin und Brandenburg wieder gemeinsam mit einem repräsentativen Messestand auf der Arab Health. Für Berlin Brandenburg bieten sich mit der Teilnahme hervorragende Möglichkeiten, medizinische Dienstleistungen zu exportieren und die hohe Nachfrage nach innovativen Produkten und fachlichem Know-how zu bedienen. Nicolas Zimmer, Staatssekretär der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung, Prof. Stock, Clustersprecher Health Capital Berlin Brandenburg und Präsident der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften reisten mit Vertretern von [visitBerlin](#), [Vivantes](#) und dem Deutschen Herzzentrum Berlin nach Dubai. Mehr lesen Sie [hier](#).



BU: Von links: der amtierende Gesundheitsminister der VAE, Abdul Rahman Mohammed Al Owais, im Gespräch mit Staatssekretär Nicolas Zimmer und dem Sprecher von Health Capital Berlin Brandenburg, Prof. Günter Stock, sowie dem Bereichsleiter Außenwirtschaft Berlin Partner, Sebastian Saule.

Foto: Berlin Partner GmbH

Medien / IuK / Kreativwirtschaft

Ashton Kutcher investiert 1,2 Mio. US-Dollar in Gidsy

Der Schauspieler Ashton Kutcher investiert mit einer Investorengruppe 1,2 Mio. US-Dollar in das Berliner Unternehmen Gidsy. Damit will das Unternehmen weltweit expandieren. In Berlin wurde Gidsy Ende 2011 gegründet und bietet eine Plattform für die Vermarktung von Freizeitaktivitäten. Neben Berlin können die verschiedenen Angebote in New York und Amsterdam, bald auch in San Francisco, gebucht werden. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Entwicklerpreis für Actiongame Zeit²

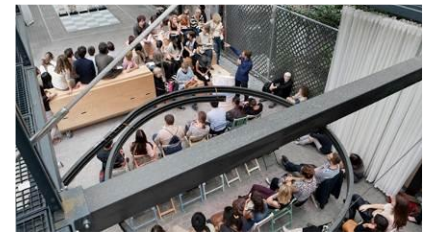
Das Actiongame Zeit² von dem Berliner Unternehmen [Brightside Games](#) wurde für das „Beste Game Design“ beim [Deutschen Entwicklerpreis 2011](#) für Computerspiele ausgezeichnet. Brightside Games entwickelt digitale Spiele mit innovativen Spielkonzepten. Der Deutsche Entwicklerpreis ist die renommierteste Auszeichnung rund um die deutsche Games-Branche. Zu den Vergabekriterien gehören neue Spielideen, technische Innovationen und spielerische Qualitäten. Mehr lesen Sie in [dieser](#) Pressemitteilung.

Who's Who der Berliner Wissenschaft

Über 300 Berliner Wissenschaftler aus Universität, Forschungseinrichtungen, Gründerzentren oder Technologiepark sind in der neuen Datenbank „[Who's Who](#)“ auf dem [Portal der Berliner Wissenschaft](#) zu finden. Zu jedem Forscher sind Lebenslauf, Forschungsschwerpunkte, Bildmaterial und Kontaktdaten aufgelistet. Das Portal ist ein Angebot der Berlin Partner GmbH im Auftrag der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung. Die Auswahl der Wissenschaftsexperten wurde von einem hochkarätig besetzten Auswahlkuratorium getroffen. Mehr erfahren Sie in [dieser](#) Pressemitteilung.

„BMW Guggenheim Lab“ kommt nach Berlin

Ein mobiles Forschungslabor für die Entwicklung zukunftsorientierter Konzepte für das moderne urbane Leben wird im Mai das „[BMW Guggenheim Lab](#)“ am Spreeufer in Berlin-Kreuzberg eröffnet. Workshops und Vorträge sind für jedermann zugänglich. Geplant wurde das Labor von der [Guggenheim Stiftung](#) in New York und der [BMW Gruppe](#). Das Gebäude stand zuvor für zweieinhalb Monate in New York. Nach Berlin wird die Hafencity Mumbai dritter und letzter Standort sein. Mehr erfahren Sie in einem [Artikel](#) der Morgenpost.



Das „BMW Guggenheim Lab“ ist ein Ort für den Austausch von Ideen.
Foto: www.bmwguggenheimlab.org

Industrie / Mobilität / Clean Technologies

„Blau fährt grün“

63 von rund 2.500 Polizeiautos fahren bald mit „grünem“ Strom. Unter dem Motto „Blau fährt grün“ nahmen Innensenator [Frank Henkel](#) und die amtierende Polizeipräsidentin Margarete Koppers bereits die ersten elf alternativ angetriebenen Fahrzeuge in Empfang. Damit will die Berliner Polizei einen Beitrag zur Minderung des Kohlendioxidausstoßes leisten und kommt der 2012 in Kraft getretenen EU-Richtlinie nach. Mehr erfahren Sie [hier](#).

Siemens Berlin baut für Saudi-Arabien

1 Mrd. Dollar erhält das Gasturbinenkraftwerk von [Siemens](#) für die Auslieferung von einem Dutzend Gasturbinen, sechs Dampfturbinen und 18 Generatoren an einen Konzern in Saudi-Arabien. Siemens wurde bei der Auftragsvergabe den amerikanischen, japanischen und koreanischen Konkurrenten vorgezogen. Unterstützung bei der Erfüllung des Großauftrages erhält das deutsche Unternehmen aus den USA. In dem dortigen Werk werden zehn Gasturbinen und Generatoren gebaut. Mehr lesen Sie in dem [Artikel](#) der Morgenpost.

Internationales Schaufenster der Elektromobilität

[zurück zum Inhalt](#)

Am 16. Januar 2012 hat die Berliner Agentur für Elektromobilität eMO im Namen des Berliner Senats und der Brandenburger Landesregierung die offizielle Bewerbung der Hauptstadtregion als internationales Schaufenster der Elektromobilität bei der Bundesregierung abgegeben. Als großes Praxislabor hat die Region vielfältige Erfahrungen und bietet alle Voraussetzungen, die Entwicklung Deutschlands als Leitmarkt und Leitanbieter der Elektromobilität spürbar voranzutreiben. Insgesamt 257 Partner aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung beteiligen sich an der Bewerbung Berlin-Brandenburgs. 74 Projekte sollen hier sichtbar gemacht werden, davon 35 Kernprojekte mit einem Gesamtvolumen von rund 165 Mio. EUR. Davon stammen 75 Mio. EUR aus privaten Mitteln. Das Land Berlin unterstützt mit bis zu 25 Mio. EUR. Mehr erfahren Sie in [dieser](#) Pressemitteilung.

Standort Berlin

Über 4.000 Existenzgründer beraten

Der Gründerboom in Berlin hält an: Mit insgesamt 33.148 Unternehmensneugründungen hat Berlin auch 2011 seine Position als Deutschlands Gründerhauptstadt behalten. Während im übrigen Bundesgebiet die Neugründungen rückläufig sind, hat sich der Gründerboom in Berlin um zwei Prozent gesteigert. Dies bestätigt auch die IHK. Über 4.000 Existenzgründer nahmen im vergangenen Jahr eine Erstberatung im StarterCenter Berlin zu allgemeinen Fragen rund um eine Neugründung in Anspruch. Mehr dazu in [dieser](#) Pressemitteilung.

Arbeitsplätze in Berlin weiter auf Wachstumskurs

Die Zahl der Erwerbstätigen in Berlin steigt weiter an. Mit einem Plus von 1,3 Prozent im Jahr 2011 bleibt Berlin bei den Arbeitsplätzen weiter auf Wachstumskurs. Wirtschaftsministerin Sybille von Obernitz ist optimistisch, dass die positive Entwicklung auch 2012 anhält. Besonders die Bereiche Information und Kommunikation sowie das Gesundheits- und Sozialwesen werden in den nächsten Jahren weiter wachsen. Weitere Informationen erhalten Sie in [dieser](#) Pressemitteilung.

„Grüner Strom“ für den Flughafen Berlin Brandenburg

Die Hälfte seines Bedarfs an Strom in den nächsten zwei Jahren wird der neue Flughafen Berlin Brandenburg aus erneuerbaren Energien decken. Der Lieferumfang für 2012 wird 71,9 Gigawattstunden betragen, was dem Verbrauch einer Kleinstadt von 35.000 Einwohnern entspricht. Die Flughafengesellschaft hat den Liefervertrag mit enercity aus Hannover abgeschlossen. Der aus Wasserkraftanlagen erzeugte Strom ist mit dem Gold-Standard des „Grünen Strom-Labels e.V.“ zertifiziert. Die von Umwelt- und Verbraucherorganisationen getragene Zertifizierungsorganisation überwacht die Herkunft des Stroms. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Südafrikanischer Wirtschaftsminister in Berlin

Der Wirtschaftsminister der südafrikanischen Provinz KwaZulu-Natal, Mike Mabuyakhulu, besuchte Anfang Februar 2012 Berlin-Brandenburg. Mike Mabuyakhulu wollte sich persönlich von der Leistungsfähigkeit der hier ansässigen Firmen des Erneuerbare-Energien-Sektors überzeugen. In der südafrikanischen Stadt eThekweni/City of Durban ist mit einem Investitionsvolumen von 360 Mio. EUR die Entwicklung eines 800 m² großen Technologieparks geplant. →

[zurück zum Inhalt](#)

In Berlin-Brandenburg ansässige Unternehmen aus der Branche werden am Aufbau des Technologieparks beteiligt sein. Koordiniert werden die Unternehmen von den Branchennetzwerken [Berlin Solar Network](#) und [OpTecBB](#) sowie unterstützt von der [WISTA Management GmbH](#). Mehr erfahren Sie [hier](#).

Viermal nonstop von Berlin nach Abu Dhabi

Ab sofort fliegt [airberlin](#) viermal wöchentlich von Berlin nach Abu Dhabi. Erst im Dezember 2011 stieg die nationale Fluggesellschaft der Vereinigten Arabischen Emirate, [Etihad Airways](#), als größter Einzelaktionär bei [airberlin](#) ein. Die neuen Flugrouten bieten viele Vorteile für die Fluggäste. Das ganze Jahr über fliegt [airberlin](#) nonstop nach Abu Dhabi und ist in die Drehkreuzstruktur von Etihad eingebunden, so dass Weiterflüge nach Asien und Australien angeboten werden können. Mehr lesen Sie in [dieser](#) Pressemitteilung.

BU: Eröffnung der neuen Verbindungsstrecke: Dr. Manfred A. Körtgen, Geschäftsführer Betrieb BER Flughafen Berlin Brandenburg; Hartmut Mehdorn, CEO [airberlin](#); Klaus Wowereit, Regierender Bürgermeister von Berlin; Mohammed Ahmed Al Mahmood, Botschafter der Vereinigten Arabischen Emirate in Berlin, und Werner Rothenbaecher, Senior Vice President Technical Etihad Airways (v.l.n.r.).



Messe Berlin: Rekordjahr 2011 und Expansion Airport 2012

Mit 180 Mio. EUR im vergangenen Jahr erreichte die [Messe Berlin](#) den bislang höchsten Umsatz. Gegenüber 2009 bedeutet dies eine Umsatzsteigerung von 14 Prozent. Der Messestandort am Funkturm ist weltweit eines der bestausgelasteten Messegelände. Für 2012 wird mit einem Umsatz von 230 Mio. EUR gerechnet. Im Juli 2012 wird zudem das neue Messegelände [Berlin ExpoCenter Airport](#) neben dem künftigen Flughafen BER Berlin Brandenburg International in Betrieb genommen. Mehr erfahren Sie [hier](#).

ZEROS erstes Unternehmen im SEGRO Service Park Berlin Airport

Die [Zeros GmbH](#), ein international renommierter Werkstoffprüfer, mietet als erstes Unternehmen Räume im neuen [SEGRO Service Park Berlin Airport](#) an. Zu den Spezialgebieten von Zeros gehört neben der Prüfung von Guss- und Schmiedeteilen die Durchführung von Prüfungen an wärmetechnischen Apparaten und Turbinen im Revisionsbereich und Neubau. Auch ohne unmittelbaren Flughafenbezug realisiert das Unternehmen auf 800 m² seine Expansionspläne in Berlin. Der SEGRO Service Park Berlin Airport bietet nach Fertigstellung im zweiten Quartal 2012 insgesamt 12.000 m² Mietfläche. Mehr erfahren Sie [hier](#).

Carl Zeiss Meditec weicht neue Räume ein

Die [Carl Zeiss Meditec AG](#) weihte im [berlinbiotechpark](#) neue Verwaltungs- und Produktionsflächen in Berlin ein. Mit dem Ausbau entstanden neue Räumlichkeiten für den Bereich „Chirurgische Ophthalmologie“, der sich insbesondere mit Intraokularlinsen (IOL) für die Augenheilkunde beschäftigt. Rund 12 Prozent des Umsatzes im vergangenen Jahr machte das Geschäft mit Intraokularlinsen und der zugehörigen Produktion aus. Eingeweiht wurden auch neue Räume für ein Trainingszentrum. Zukünftig können sich hier Katarakt-Chirurgen aus aller Welt im Umgang mit Systemen zur Behandlung des grauen Stars ([Katarakt](#)) weiterbilden. Mehr lesen Sie [hier](#).



Am 26.01.2012 weihte die Carl Zeiss Meditec AG neue Räumlichkeiten ein. Foto: Carl Zeiss Meditec AG

Termine

8. bis 10. Februar 2012

Die FRUIT LOGISTICA ist das führende internationale Branchentreffen der Fruchthandelswelt mit rund 2.400 Unternehmen vor Ort.

9. bis 19. Februar 2012

Die 62. Internationalen Filmfestspiele, eines der wichtigsten Events der internationalen Filmindustrie.

21. bis 25. Februar 2012

Die Build IT Berlin ist die Fachmesse für Informations- und Kommunikationstechnologie im Bauwesen.

23. Februar 2012

eComm-Veranstaltungsreihe der IHK: Online-PR: Sichern Sie Ihr Online-Image. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

27. Februar bis 1. März 2012

Der Mobile World Congress ist zur wichtigsten Veranstaltung der Mobilfunkbranche geworden. Berlin Partner bietet interessierten Unternehmen aus der Hauptstadtregion eine kostengünstige Beteiligung an. Die Anmeldeunterlagen finden Sie [hier](#).

27. Februar bis 1. März 2012

Auf der CallCenterWorld® treffen sich internationale Fachleute der Callcenter-Branche. Mit mehr als 250 Ausstellern auf 8.000 m² bietet die Tagung einen umfassenden Überblick über die Branche. Weitere Informationen unter www.berlin-partner.de

7. bis 11. März 2012

Die ITB Berlin präsentiert die gesamte Vielfalt des Reisens. Für Fachbesucher bietet die Messe eine ausgezeichnete B2B-Plattform.

6. bis 10. März 2012

Die Kooperationsbörse Future Match auf der CeBIT findet in diesem Jahr zum 14. Mal statt. Hier haben Aussteller und Messebesucher die Möglichkeit, sich über Geschäfts-, Technologie- oder Forschungsk Kooperationen mit europäischen Partnern im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#) und bei [Berlin Partner](#).

16. März 2012

Während der Bau- und Energiemesse BUD-GRYF & ENERGIA 2012 in Stettin findet eine internationale Kooperationsbörse statt. Interessenten können sich bis zum 29. Februar [hier](#) anmelden.

19. bis 21. März 2012

6. Glycan Forum in Berlin: Interessenten, die sich über die Forschungsergebnisse komplexer Zuckerstrukturen (Glykane) informieren möchten, können sich [hier](#) anmelden.

25. bis 26. April 2012

Begleitend zu den beiden Messen EURO ID und der Fachmesse Hospital Build Europe organisiert das Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg in Zusammenarbeit mit europäischen Partnern die internationale Kooperationsbörse „B2B Meetings 2012“. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).